

AUSSCHREIBUNG KREISMEISTERSCHAFTEN 2019

1. Die Meisterschaften des Kreis Echaz - Neckar beginnen am 27.10.2018 und enden am 17.02.2019. Die Siegerehrung findet am voraussichtlich am03. 2018 oder.... 3. 2019 statt

Teilnehmer:

„Mit der Meldung zum Wettbewerb erklärt sich der Teilnehmer aus organisatorischen Gründen mit der elektronischen Speicherung, Verarbeitung und Weitergabe der wettkampfrelevanten personenbezogenen Daten unter Angabe von Name, Vereinsname, Landesverbandszugehörigkeit, Alter, Klasse, Behindertenklasse, Wettkampfbezeichnung, Startnummer und Startzeit einverstanden. Er willigt ebenfalls in die Veröffentlichung der Start- und Ergebnislisten sowie, evtl. Fotos vom Wettkampf und der Siegerehrung in Aushängen, im Internet, auf Facebook und anderen sozialen Medien sowie in weiteren Publikationen des Deutschen Schützenbundes oder seiner Untergliederungen ein.

Teilnehmer, die gegen diese Veröffentlichung im Nachhinein Widerspruch einlegen, werden disqualifiziert. Die Ergebnislisten werden bei einem Widerspruch gegen die Veröffentlichung nicht geändert, sie bleiben bestehen.“

2. Austragungsorte
Entnehmen Sie bitte der Tabelle auf Seite 11.
3. Wettkampfklassen im Sportjahr 2019 (1.1. - 31.12.) – OK = Olymp. Klassen -- Na = National

	Kl.-Nr.	Abk.	Klasse	Alter	Jahrgang
OK	10	Män	Männerklasse	(21-40 Jahre)	1979 – 1998
Na	10	Herr	Herrenklasse 1	(21-40 Jahre)	1979 – 1998
OK	11	Frau	Frauenklasse	(21-40 Jahre)	1979 – 1998
Na	11	Dam	Damenklasse 1	(21-40 Jahre)	1979 – 1998
			Schüler 2 Lichtsysteme	(0 - 12)	2007 - 2019
	20/21	Schü 1	Schülerklasse 1	(10-14 Jahre)	2005 – 2009
	30/31	Jug	Jugendklasse	(15-16 Jahre)	2003 – 2004
OK	40/41	Jun A	Juniorenklasse A	(19-20 Jahre)	1999 – 2000
	42/43	Jun B	Juniorenklasse B	(17-18 Jahre)	2001 – 2002
	12	Alt	Herren 2	(41-50 Jahre)	1969 – 1978
	13	DAlt	Damen 2	(41-50 Jahre)	1969 – 1978
	14	Sen I	Herren 3	(51-60 Jahre)	1959 – 1968
	15	DSen I	Damen 3	(51-60 Jahre)	1959 – 1968
	16	Sen II	Herren 4	(ab 61 Jahre)	1958 und älter
	17	DSen II	Damen 4	(ab 61 Jahre)	1958 und älter
	90	KB mF	Körperbehind. mit Federbock	je Wettbewerb darf pro Sportjahr nur	
	92	KB oF	Körperbehind. ohne Federbock	in einer Klasse geschossen werden.	
Auflage	70/71	Senioren 1	Sen A männlich/weiblich	51-60 Jahre	1959 – 1968
	72/73	Senioren 2	Sen A männlich/weiblich	61-65 Jahre	1954 – 1958
	74/75	Senioren 3	Sen C männlich/weiblich	66-70 Jahre	1949 - 1953
	76/77	Senioren 4	Senioren 4 Sen C	71-75	1944 - 1948
	78/79	Senioren 5	Senioren 5 Sen C	76- und älter	1943 und älter

Die Bogenschützen haben eigene Jahrgangs- und Klassenstufen. Unter Wettbewerbe/Klassen sind sie für Bogen Halle und FITA im Freien aufgeführt, ebenso für Feldbogen, die wieder eine andere Einteilung haben. Bitte Bogenreferentin fragen oder Download unter www.bogeninfodienst.de.

Die Schülerklasse C endet bei der BM, die Schülerklasse B endet bei der LM, die Schülerklasse A geht bis zur DM. Ein Schüler der Klasse B kann die Mannschaft der Klasse A nicht auffüllen.

Schüler- und Jugendklassen sind in sich festgeschrieben.

Die Festschreibung der Jugendklasse entfällt, wenn hier kein Wettbewerb ausgeschrieben ist.

Schüler unter 12 Jahren (außer Bogen) benötigen zur KM 2019 eine Ausnahmegenehmigung (maßgebend ist das Geburtsdatum, nicht der Jahrgang), die dem Gesamtleiter der betr. Anlage im Original vorzulegen ist, sonst verfällt die zuvor erteilte Starterlaubnis.

Bei den DM erhalten Schüler mit Ausnahmegenehmigung Starterlaubnis bis einschl. Jg. 2009.

Bei den Großkaliber-Disziplinen sind Junioren/innen erst ab Jun.-Klasse A m/w startberechtigt!

Bei allen minderjährigen Schützen/innen muss die schriftliche Einverständniserklärung des Personensorgeberechtigten bei der BM im Original mitgeführt oder dieser selbst anwesend sein.

Schützen mit ausländischer Staatsangehörigkeit sind nur startberechtigt, wenn sie SPO 0.7.4.1.3 erfüllen; die Zulassung des DSB ist vorzulegen.

Federausschlag des Federbocks in Klasse 90 (KB mF) gemäß SPO 10.3 = 35 mm.

Druckluft- und Gaskartuschen unter Punkt 13 auf Seite 8! Wird im Kreis nicht geprüft. Jeder ist für seine Kartusche selbst verantwortlich

4. **Mannschaftsstärke und Mannschaftszusammensetzung**

in allen Klassen und Wettbewerben = 3 Teilnehmer. **Jun-Mann m-w nicht möglich, nur m oder w (Ausnahme Bogendisziplinen)**. Jun A und B können eine Mannschaft bilden, jeweils m oder w. In den olymp. Wettbew. werden bei DM nur Jun-A-Mannschaften zugelassen.

Sen-Mann nur m oder w, Ausnahme Auflage 1.11 LG, 1.31 ZiSt, 1.41 KK-50, 1.43 KK-50-ZF-CZ 1.44, 1.45. Alters-, Dam-Alters-, Sen-Schützen m/w dürfen bei DM in olymp. Wettbew. der DM nach Regel 0.9.1 Einzel Männer/Frauen starten, wenn sie bei der LM das E-Limit für die DM erreichten und ihre Startbereitschaft erklärten. Sie dürfen ggf. im M- und E-Bewerb ihrer Klasse an der DM teilnehmen.

5. Wettbewerbe

- 1.10 Luftgewehr
- 1.11 Luftgewehr Auflage
- 1.20 Luftgewehr-Dreistellung
- 1.25 Luftgewehr 30 Schuss liegend
- 1.30 Zimmerstutzen
- 1.31 Zimmerstutzen Auflage
- 1.35 KK 100 Meter
- 1.36 KK100m Auflage
- 1.40 KK 3 x 20 (Halbprogramm 3 x 10 bei Kreis und Bezirk)
- 1.41 KK 50 Meter Auflage
- 1.42 KK 50 Meter 30 Schuss
- 1.43 KK 50m Auflage ZF Auflage 50 und 100m Wertung nur im Kreis Weitermeldung in 1.36 und 1.41
- 1.44 KK100m Auflage ZF
- 1.52 GK Standardgewehr 100 Meter (Dreistellungskampf)
- 1.58 Ordonnanzgewehr Offene Visierung
- 1.59 Ordonnanzgewehr Geschlossene Visierung
- 1.60 KK 3 x 40
- 1.80 KK Liegendkampf
- 1.92 GK 100 Meter liegend (10 Schuss)
- 1.97 GK Liegendkampf 100 Meter Intervall
- 2.10 Luftpistole
- 2.11 Luftpistole Auflage
- 2.16 Mehrschüssige Luftpistole
- 2.20 Freie Pistole
- 2.21 Auflage Freie Pistole
- 2.30 Schnellfeuerpistole
- 2.40 KK Sportpistole
- 2.42 KK Sportpistole Auflage 30 Schuss Präzision
- 2.45 Zentralfeuerpistole .30 /.38
- 2.53 Pistole 9mm
- 2.55 Revolver .357 Magnum
- 2.58 Revolver .44 Magnum
- 2.59 Pistole .45 ACP
- 2.60 Standardpistole
- 3.10 Flinte Trap
- 3.15 Flinte Doppeltrap
- 3.20 Flinte Skeet
- 4.10 Laufende Scheibe 10 Meter
- 4.15 Laufende Scheibe 10 Meter Mix
- 5.10 Armbrust 10 Meter
- 5.31 Armbrust National 30m
- 5.32 Armbrust Stern
- 7.10 Perkussionsgewehr 50 Meter
- 7.15 Perkussionsfreigewehr
- 7.20 Perkussionsdienstgewehr 100 Meter
- 7.40 Perkussionsrevolver
- 7.50 Perkussionspistole
- 9.35 Western Schießen
- 9.42 Selbstlader 100m Intervall

1.10 Luftgewehr (DM olympisch männlich + weiblich)

Schüler/Jug: Einzel m/w getrennt; Mannschaft m/w je Klasse kombiniert.

Jun A+B m/Jun A+B w.: E getrennt, M bis LM m oder w A+B gemischt; M bei DM nur Jun A.

Män/Dam E - M nur bis LM. Alt/Sen/DAlt: E+M. Sen I+II E getr.; DM nur eine Sen-Kl. m/w getrennt. DSen I+II: nur Einzel; DSen können in DAlt-Mannschaft starten. KB: nur Einzel.

1.12 Luftgewehr Auflageschießen nach SPO Teil 9 (30 Schuss, Senioren 1 und 2 und Senioren 3, 4 und 5 können Mannschaften bilden. Sen 1 und 2 stehend, 3,4 und 5 können auch sitzend schießen.
KB-Schützen keine KB-Wertung. Auflagen/Stative müssen Teilnehmer stellen.

1.20 Luftgewehr-Dreistellungskampf - Schü/Jug: Einzel m/w getr., Mannschaft m/w je Klasse komb.

1.25 Luftgewehr Liegend 30 Schuss für Schüler und Jugendklasse, m und w und Mannschaft

1.30 Zimmerstutzen

Jun B m, A w + B w Wertung bei Jun A m; Jun m in Herren-, Jun w in Damenklasse möglich.
Herr/Alt/Dam: Einzel und Mannschaft bis DM. DAIt E bis DM. DSen E bis LM, in Dam-M möglich.
Sen I + II: Einzel m/w getr. bis LM, DM nur 1 Sen-Kl.. Sen in Alters-M. KB: nur Einzel bis DM.

1.10 **1.31 Zimmerstutzen Auflage nach SPO Teil 9 (30 Schuss, Senioren 1 und 2 und Senioren 3, 4 und 5 können Mannschaften bilden. Sen 1 und 2 stehend, 3,4 und 5 können auch sitzend schießen.
KB-Schützen keine KB-Wertung. Auflagen/Stative müssen Teilnehmer stellen.**

1.35 KK 100 m

Jun B m, A w + B w Wertung bei Jun A m; Jun m in Herren-, Jun w in Damenklasse möglich.
Herr/Alt/Dam: Einzel und Mannschaft bis DM. DAIt E bis DM. DSen E bis LM, in Dam-M möglich.
Sen I + II: Einzel m/w getr. bis LM, DM nur 1 Sen-Kl. Sen in Alters-M. KB: nur Einzel bis DM.

1.36 KK Gewehr mit Diopter oder ZF 100m Auflage in Klassen 70-79; **Auflage/Stative müssen Teilnehmer stellen!**

1.40 KK-Sportgewehr (Halbprogramm 3 x 10) - (DM olympisch weiblich)

Jug: E m/w getr., komb. M bis DM. **Kein Start in Jun-M.** Jun A+B m/Jun A+B w.: E getr., M bis LM m oder w A+B gem.; **DM Jun A w olymp. E+M**, Jun A/B m gemischt.
Herr/Alt: EM. **Dam: EM olymp. bei DM.** DAIt: EM bis DM. DSen: nur E bis LM, in M DAIt möglich.
Sen I + II: E getr., M komb. nur BM; Sen in Alt-M mögl. **Sen LM 60 Sch., bis DM E; DM in Alt-M.**

1.41 KK-Sportgewehr Auflage Diopter oder ZF SPO Teil 9 (30 Schuss, Senioren 1 und 2 und Senioren 3, 4 und 5 können Mannschaften bilden. Sen 1 und 2 stehend, 3,4 und 5 können auch sitzend schießen.
KB-Schützen keine KB-Wertung. Auflagen/Stative müssen Teilnehmer stellen.

1.42 KK 50-m-Zielfernrohr Carl Zeiss (KK-Scheibe 50 m) - **Herrenklasse**
Siehe Gewehrtabelle 1.42 – SPO 2014

1.42 KK 50-m-Zielfernrohr Carl Zeiss Auflage nach SPO 9 (KK-Scheibe 50 m) –
Auflage/Stative müssen Teilnehmer stellen! Nur Kreiswertung Weitermeldung BM in 1.41

1.44 KK 100m Zielfernrohr Carl Zeiss Auflage in Klasse 70-75; **Auflage/Stative müssen Teilnehmer stellen!**
Nur Kreiswertung Weitermeldung BM in 1.36

1.50 GK-Standardgewehr 300 m – Allg. Klasse Einzel (ab Jun A m/w)

1.58.O / 1.59.G Ordonnanzgewehr* (ab Jun A m/w) (DSB-Ordonnanzgewehr-Wettbewerb – **Regel-Nr. 1.7ff**)
O = offene Visierung – G = geschlossene Visierung – siehe Wettbewerbe WSV Württ. Meisterschaften 2015; dazu Anhang Änderung DSB-SPO vom 5.10.2014 mit Anlage Visierungen Ordonnanzgewehr

* Die Wettbewerbsnummern werden vom Landesverband zur Weitermeldung an den DSB (DM 2015) in 1.58.O OrdGew mit »Offener Visierung«, 1.58 G OrdGew mit »Geschlossener Visierung« umgeschrieben.

Wertung SPO 1.7.5

Ergebnisgleichheit Vorkampf
Störungen
Bekleidung
Klassen
Rangliste

Zentrumswertung wie Vorderlader

nach SpO Regel **0.12.1.**
während der regulären Schießzeit behoben werden. Keine Zeitverlängerung.
Schießbekleidung seit 2012 wieder erlaubt
Herren-, Alters-, Damenklasse (ab Jun A m/w).
Einzelwertung in allen 3 Klassen; Mannschaftswertung 3 Schützen ohne Klassenunterteilung; beliebig viele Mannschaften je Verein.

Gebräuchliche Loch- und Feinvisierungen:

Hersteller	Modell	Kaliber
US-Springfield	1903A3	.30-06
Enfield	P-14	.303 British
US Enfield	P-17	.30-06
MAS	1936	7,5 mm franz.
MAS	1936 CR 39	7,5 mm franz.
MAS	1936/51	7,5 mm franz.
FR-8		.308 Winch.
Enfield	1 Mk. 5	.303 British
Enfield	4 Mk. 1	.303 British
Enfield	5 Mk. 1	.303 British

Feinvisiere für Swedenmauser

M 38 wird als Originalvisier eingesetzt und ist höhenverstellbar.

M 55 Originalvisier muss entfernt werden und wird durch Feinvisier M 55 ersetzt.

(höhenverstellbar)

M 58 Originalvisier muss entfernt werden und wird durch Feinvisier M 58 ersetzt. (höhen- und seitenverstellbar).

Gemäß TK Kommission des DSB sind auch Pramm- und Söderin-Diopter zugelassen

1.60 KK-3 x 40 Schuss - **(DM olympisch männlich)**

Männer: E + M. Jun A+B: E männl. getr., M bis LM A+B m gemischt, M bei DM nur Jun A.

1.70 GK-Freigewehr 300 m – Allg. Klasse Einzel (ab Jun A m).

1.80 KK-Liegendkampf 50 m (Engl. Match) - **(DM olympisch männlich)**

Jug: E m/w getrennt, Mannschaft kombiniert bis DM. **Kein Start in Jun-Mannschaften.**

Jun A+B m/Jun A+B w: E getr., M bis LM m oder w gem.; **DM Jun A m olymp.**, Jun A/B w gem.

Män: E + M olympisch; Alt/Dam/DAlt: Einzel und Mannschaft bis DM. DAlt nicht in Dam-M.

DSen I+II: nur Einzel, DSen können in DAlt-M starten.

Sen I + II: Einzel getrennt, komb. Mannschaft. **Ab LM bis DM nur eine Sen-Klasse Einzel!**

Sen können in Mannschaften der Altersklasse starten.

1.90 GK-Liegendkampf 300 m

Herr E+M, Frau E+M (ab Jun A m/w), (Frauen Sportgewehr 1.59); Alt E bis LM.

Wettbewerbe gehen bis zur Bezirksmeisterschaft Großkaliber (zugelassen ab Jun A m/w)

1.52 GK-Standardgewehr 100 m (Dreistellungskampf)

Programm	30 Wertungsschuss, davon 10 Kniend, 10 Liegend, 10 Stehend, Nur Originaltragriemen, muss mit beiden Enden an der Waffe befestigt sein, im Kniend- und Liegendanschlag. Darf um den die Waffe haltenden Arm geschlungen werden, Fixierung nicht an Bekleidung.
Probeschießen	vor jed. Anschlagsart max. 5 Schuss. Es darf nur 1 Patrone geladen werden.
Waffen	Repetiergewehre oder auf Einzellader umgebaute Gewehre, die bis einschl. 31.12.63 als Ordonnanzwaffen geführt wurden. Nachweis Originaltreue obliegt dem Schützen.
Münd.-Bremsen/Laufbeschwer.	nicht gestattet.
Magazin	Es darf nur 1 Magazin verwendet werden.
Waffengewicht	entsprechend der Ordonnanzausführung, keine Zusatzgewichte.
Abzugswiderstand	mind. 1500 Gramm. davon ausgenommen Schmidt Rubin K31 bauartbedingt min.1300 Gramm..
Munition	Originalvisierung, Lochvisierungen modifiziert für das 100m schießen (Durchmesser kleiner als Original Ordonanz und Feinvisiere) Zielfernrohr unzulässig
Visierung	alle ZFP bis Kaliber 8 mm.
Schießzeit	entsprechend Wettbewerb 1.92
Schusszahl/Scheiben	Gesamtzeit 75 Minuten.
Qualifikation	10 Schuss je Wettkampfscheibe. Wettkampfscheiben 100 m.
Klassen	KM-Ergebnis für Zulassung zur BM erforderlich.
Wertung	Herrn- , Alters-, Damenklasse.
Ergebnisgleichheit	Einzel in allen 3 Klassen; Mannschaft 3 Schützen ohne Klassenunterteilung;
Störungen	Bei weniger als 5 Schützen je Klasse erfolgt Wertung in Allg. Klasse!
Wechsel der Waffe	nach SpO Regel 0.12.1.
	sind während der regulären Schießzeit zu beheben. Keine Zeitverlängerung.
	Ges. WK-Programm mit derselb. Waffe; Wechsel bei Defekt nur mit Erlaubnis des SL mit kontrollierter Ersatzwaffe gleichen Kalibers. Keine Probe!

1.92 GK 100 m Liegend

Programm	10 Wertungsschüsse, max. 3 Probeschüsse auf extra Scheibe oder Spiegel; die Probeschüsse können, müssen nicht abgegeben werden.
Waffen entspr. SPO 1.58	Repetiergewehre, die bis einschl. 31.12.1963 als Ordonnanzwaffen geführt wurden. Nachweis Originaltreue durch Schützen. Unterhebelrepetierer und Halbautomaten nicht zugelassen. Mehrlader als Einzellader zu verwenden.
Waffengewicht	Münd.-Bremsen/Laufbeschwer. nicht gestattet.
Abzugswiderstand	entsprechend der Ordonnanzausführung, keine Zusatzgewichte.
Munition	mind. 1500 Gramm.
Visierung	alle ZFP bis Kaliber 8 mm. davon ausgenommen Schmidt Rubin K31 bauartbedingt min.1300 Gramm..
Anschießzeit	Originalvisierung, Lochvisierungen modifiziert für das 100m schießen (Durchmesser kleiner als Original Ordonanz) und Feinvisiere) Zielfernrohr unzulässig.
Schießzeit - Scheiben	.
Qualifikation	Liegend aufgelegt; Gewehr-/Tragriemen darf nicht verwendet werden.
Klassen	20 Minuten ; Wettkampfspiegel 100 m.
Wertung	KM-Ergebnis für Zulassung zur BM erforderlich;
	Herrn- , Alters-, Senioren-, Damen-, Damen-Altersklasse
	10 Wertungsschüsse (Änderung: Keine Zentrumswertung), Einzelwertung in allen 5 Klassen; Mannschaften 3 Schützen ohne Klassenunterteilung. beliebig viele Mannschaften je Verein;

Ergebnisgleichheit	nach Mouchen, dann nach SpO Regel 7.7.5.1.
Störungen	sind während der regulären Schießzeit zu beheben. Keine Zeitverlängerung.
Wechsel der Waffe	Ges. WK-Programm mit derselb. Waffe; Wechsel bei Defekt nur mit Erlaubnis des SL mit kontrollierter Ersatzwaffe gleichen Kalibers. Keine Probe!
1.97 GK-Liegendkampf 100 m Intervall	
Programm	30 Wertungsschuss Liegend in 6 Serien zu je 5 Schuss.
Waffen	Es sind nur Mehr- und Einzellader- zugelassen, keine Selbstladegewehre.
Mündungsbremsen/Laufbeschwerden	nicht gestattet.
Magazin	Es darf nur 1 Magazin verwendet werden.
Munition	alle ZFP bis Kaliber 8 mm.
Visierung	entsprechend Wettbewerb 1.92 Offene oder geschlossenen Visierung Zielfernrohr unzulässig
Anschlagsart	Liegend aufgelegt;
Abzugswiderstand	mind. 1500 Gramm.
Schießzeit	Intervallschießen wie folgt: 1., 3., 5. Serie: 5 Schuss in 4 min; Zeitmessung beginnt sofort. 2., 4., 6. Serie: 5 Schuss in 1 min; Zeitmessung beginnt nach 1. Schuss. Probeschießen: vor der 1. Serie 5 Schuss in 4 Minuten
Schusszahl je Scheibe	5 Wettkampfschuss.
Scheiben	Wettkampfspiegel 100 m.
Qualifikation	KM-Ergebnis für Zulassung zur BM erforderlich.
Klassen	Herren- , Alters-, Damenklasse.
Wertung	E-Wertung in 3 Klassen; M-Wertung 3 Schützen ohne Klassenunterteilung; Bei weniger als 5 Schützen je Klasse erfolgt Wertung in Allg. Klasse!
Ergebnisgleichheit	nach SpO Regel 0.12.1/0.12.2.
Auszeichnung	BM-Abzeichen Einzel je Klasse in Gold, Silber, Bronze für Rang 1, 2, 3; Mannschaften 1-3 Urkunden, jedoch keine Meisterschaftsabzeichen.
Störungen	müssen während der regulären Schießzeit behoben werden. Eine Zeitverlängerung ist nicht möglich. Wiederholung je einmal in einem 4-Min.-DG und 1-Min.-DG. Bei anerkannten Störungen nach SpO 2.8.2, Abs.1.
Wechsel der Waffe	Ges. WK-Programm mit derselb. Waffe; Wechsel bei Defekt nur mit Erlaubnis des SL mit kontrollierter Ersatzwaffe gleichen Kalibers. Keine Probe!

2.10 *Luftpistole (Mehrlader nur als Einzellader!) - (DM olymp. männl./weibl.) Abz.-Widerst. ≥ 500 g*

Schüler/Jug: Einzel m/w getrennt; Mannschaft m/w je Klasse komb.

Jun A+B m/Jun A+B w: E getrennt, M bis LM m oder w A+B gemischt; **DM Jun A m/w olymp.**

Män/ Frau E olymp., M nur bis LM. Alt/DAlt: E+M bis DM. Sen I+II E getr.; DM nur eine Sen m E;

DSen: nur E bis DM und nur eine Sen w; Sen können in Alt-/DSen in DAlt-Mannschaft starten.

2.11 *Luftpistole Auflage (30 Schuss, 1+2 stehend, 2, 4, 5 kann sitzend mit Hocker) Abz.-Widerst. ≥ 500 g*

(Pistole wie bei 2.10 incl. Griff) **Auflagen SPO Teil 9! Anschlag einhändig (SPO 2.1.1), Auflage darf nicht berührt werden; Laden = Waffe Richtung Kugelfang; Auflagen/Stative müssen Teilnehmer stellen.**

Ergebnisgleichheit 1-6 E: **SPO 9.4.1.1-9.4.1.4; M 1-3: SPO 0.12.2.**

Mannschaft: Senioren 1 und 2 zusammen 3,4 und 5 zusammen

2.16 *Mehrschüssige Luftpistole Abz.-Widerst. ≥ 500 g*

Schüler 30 Schuss = 6 x 5 Schuss in je 10 Sekunden, Klappscheibe 59,5 mm Ø,

Jugend 60 Schuss = 12 x 5 Schuss in je 10 Sekunden, Klappscheibe 59,5 mm Ø,

Probe auf steh. Scheibe 10 m in 150 sec vor Beginn des WK. Durchführung entspr. SpO **2.12 (2.16 ff).**

Ergebnisgleichheit innerhalb der ersten 3 Plätze:

1 Probeserie à 5 Schuss, 1 Stechserie à 5 Schuss; Fortsetzung mit je 1 Stechserie, bis Unterschied.

2.20 *50 m Pistole - (DM olympisch: **Män/Jun A m**) neu seit 2018 Frauen*

Jug m, Einzel nur bis LM; Jun A+B m: E+M. M bis LM Jun A+B gem., **M bei DM nur A.**

Män+Alt: je E + M bis DM. Sen I+II: E nicht getr., nur bis BM, können in M Alt. Damen: E nur bis BM.

2.30 *25 m Schnellfeuerpistole (Ausw. am Stand) - (DM olympisch: **Män/Jun A m**) neu seit 2018 Frauen*

Abz.-Widerst ≥ 1000 g

Jug m, Einzel nur bis BM; je 30 Schuss in 8/6 sec.; Jun A+B m: E+M. M bis LM Jun A+B gem.,

M bei DM nur A. Män: E + M. Alt: E bis DM, M nur bis BM. Können in M Männerklasse starten.

Sen I+II: E nicht getrennt, nur bis BM, können in M der Alters- bzw. Männerklasse starten.

2.40 *25 m Pistole (Ausw. Präz.+Duell a. Stand) - (DM olymp. **Frau/Jun A w**) Abz.-Widerst ≥ 1000 g*

Jug m/w E + M bis DM: 15 Präz./15 Duell. Kein Start bei Jun.

Jun A+B: E m/w getrennt, M männl. nur bis LM. Jun A m können in Schützen-Mannschaft.

Jun A w E+M bei DM olympisch, Jun B w nur E. Jun A m bei DM nur E, M nur bis LM.

Herr/Alt: E + M. - **Frau: E + M olymp. bei DM.** Sen E bis DM, I + II nur bis BM E getr., komb. M nur bis BM. Sen m dürfen in Alters-M starten. DAlt: nur E bis DM. DAlt können in Dam-M starten.

2.42 *25m Pistole Auflage 30 Schuss Präzision. Auflage wie Luftpistole. m und w.*

Mannschaften Sen A und B m und w zusammen

25 m Zentralfeuerpistole (.30-.38) - (Ausw. Präz. + Duell am Stand) Abz.-Widerst \geq 1000 g.
Herren+ Herr/Alt- E bis DM, M allg. Klasse bis DM / **Kaliberbeschränkung beachten!**

2.53-2.59 25 m Pistole/Revolver (Ausw. Präz.+Duell am Stand) Abz.-Widerst \geq 1000 g

Waffen / Kaliber

Pistolen und Revolver nach Wertungsklassen.

Klassen (ab Jun A m/w)

Herr/Alt Einzel bis DM, M = Allg. Klasse, Damen nur bis BM, DAlt in Alt. Einzelwertung in allen 3 Klassen; Mannschaftswertung 3 Schützen ohne Klassenunterteilung; beliebig viele Mannschaften je Verein.

Rangliste

Münd.-Bremsen/Zielhilfsmittel

nicht gestattet.

Magazin-/Trommelkapazität

mindestens 5 Patronen.

Lauflänge

Pistolentabelle SpO Teil 2/Seite 21: 153 mm, bei Disziplin 2.58 = 166 mm

Waffengewicht

\leq 1500 Gramm, bei Disziplin 2.58: \leq 1550 Gramm

Wertungsklassen

Waffe	Regel SpO	Kaliber	MIP
Pistole	2.53	9 mm Luger	250
	2.59	.45 ACP	300
Revolver	2.55	.357 Magnum	350
	2.58	.44 Magnum	450

Munition (SPO 2.19.1)

Handelsübliche (auch selbstgelad.) Munition, die den geforderten Mindest-Impuls (MIP) erreicht. Munitionswechsel währ. des Wettkampfes nur mit Genehmigung des Schießleiters (SL). Munition muss **waffentypisch** sein.

Munitionskontrolle

Der SL oder ein von ihm beauftragter Mitarbeiter ist berechtigt, aus dem Munitionsvorrat jedes Schützen bis 6 Patronen zur Kontrolle zu entnehmen. erfolgt durch Wiegen von Geschossen u. Messung der Mündungsgeschwindigkeit von Schüssen aus der Waffe des kontr. Schützen (bis zu 3 Schüsse).

Munitionsprüfung

Erreicht keine Messung den geforderten Wert, so ist der Schütze für diesen Wettbewerb zu disqualifizieren.

Nichterreichen des MIP

Anschlagsart (2.1.1)

Stehend freihändig; die Waffe darf mit 2 Händen gehalten werden. Keine Stützen oder Bandagen. Es darf im Voranschlag geschossen werden.

Sicherheit

Gesetzl. Bestimmungen, Vorschriften Schieß- u. Standortordnung und Regeln der SpO sind einzuhalten. **Tragen von Waffen in Holstern verboten.**

Durchführ. Vorkampf (2.19.2)

40 Schuss, bestehend aus 2 Durchgängen zu je 20 Schuss;

4 Serien à 5 Schuss in je 150 Sekunden - Präzisionsscheibe **0.4.3.04**,

4 Serien à 5 Schuss in je 20 Sekunden - Duellscheibe **0.4.3.22**

Probeschießen

vor Beginn der 1. WK-Serie 150 sec 1 Serie à 5 Schuss auf Präz.-Sch. in 150 sec

Störungen

Meldet der Schütze eine Störung und der SL anerkennt diese, so darf die Serie wiederholt werden (**SPO 2.8.3**). Die Wiederholung ist **einmal** in einem 20-Schuss-DG gestattet. Anerkannte Störungen = **SpO 2.0.3.6.6**.

Wechsel der Waffe

Der Schütze muss das ges. WK-Programm mit derselben Waffe schießen. Wechsel bei Waffendefekt nur mit Erlaubnis des SL. Ohne zusätzl. Probe.

Starterlaubnis

in allen vier Disziplinen möglich.

2.60 25 m Standardpistole (Auswertung lt. SpO am Stand) Abz.-Widerst \geq 1000 g

Herrenklasse: E und M bis DM; Altersklasse E bis DM, können in M der Herrenklasse starten.

3.10 Flinte Trap - (DM olympisch Män, Frau, Jun A m) (Siehe 3.20 Skeet)

3.20 Flinte Skeet-(DM olympisch Män, Frau, Jun A m)

Jug m/w E bis DM (Wert. in Kl. 42); Jun A+B m: E bis DM, könn. in M-Kl.10. Jun B w Wert. in Kl.42.

Män/Alt: Einzel und Mannschaft. Sen I: nur Einzel, können in Altersklasse-Mannschaften starten.

Wettkampfprogramm: SPO 3.12.1 (Trap) + 3.14.1 (Skeet): Männer (Klassen 10,40,50,60) = 125 Scheiben,

Frauen (Klassen 11,41,42) = 75 Scheiben

Finale Männerklasse: Die 6 besten Schützen schießen 25 Scheiben.

3.15 Flinte Doppeltrap- (DM olympisch Män, Jun A m)

Män/Alt: Einzel und Mannschaft. Jun: nur E nicht getrennt, können in Männer-Mannschaften starten.

Dam: nur Einzel. Sen: nur Einzel, können in Mannschaften der Altersklasse starten.

Finale Männerklasse: Die 6 besten Schützen schießen 50 Scheiben (25 Dubletten).

Für alle WS-Wettbewerbe dürfen nur Schrotpatronen gemäß SPO 3.2.2ff verwendet werden!

Scheibengeld ist vor dem Start von den Schützen am Stand zu entrichten. Schützen, die dieser Anforderung nicht nachkommen, können wegen nicht zugeteilter Scheiben an der Meisterschaft nicht teilnehmen. Startgeld verfällt.

4.10 Laufende Scheibe 10 m

E + M: Schüler, Jugend bis DM (Jug DM 60 Schuss); Schü A/Jug m/w nicht getr.; Jun A+B m E nicht getr., Jun B m Kl.40, Jun B w Kl.41; Dam E bis DM, M nur bis LM; Alt E bis LM, M in Sch möglich.

4.15 Laufende Scheibe 10 m MIX

Jun A+B E m/w alle Wertung bei 40; Dam E, Herren E-M bis DM; Alt E bis LM, M in Sch möglich.

5.10 Armbrust 10 m

Jun A+B E m/w alle Wertung bei 40; Herr E+M bis DM; Alt/Dam Sen1: E bis DM.

5.20 Armbrust 30 international

Herr/Jun A/Alt: E bis DM, alle anderen Klassen in Sch (10); M allg. Klasse bis DM. Sehnenlänge ≤ 608 mm (+3%), Schäftung 1.0.3.5.1, Anschlag stehend 1.0.1.3, Bolzen/Pfeile Ø 6 mm (Toleranz +0/-0,05 mm); mind. 3 Starter je Klasse, sonst AK, Auszeichnung mit 3 Starter AK Nadeln, darunter nur Urkunden.

5.31 Armbrust 30 national

Herr/Alt/Jun A m: E bis DM; M allg. Klasse bis DM. Armbrust wie 5.20, Sehnenlänge ≤ 608 mm (+3%), Schäftung 1.0.3.5.1, Anschlag stehend 1.0.1.3, Bolzen/Pfeile Ø 6 mm (Toleranz +0/-0,05 mm); mind. 3 Starter je Klasse, sonst AK, Auszeichnung mit 3 Starter AK Nadeln, darunter nur Urkunden.

6.10 FITA im Freien Recurve Bogen (siehe Ausschreibung)

6.15 FITA im Freien Compound (siehe Ausschreibung)

6.17 FITA im Freien Blank- und Langbogen (siehe Ausschreibung)

6.30 Feldbogen Recurve (siehe Ausschreibung)

6.40 Blankbogen Feld (siehe Ausschreibung)

6.50 Feldbogen Compound (siehe Ausschreibung)

6.53 Langbogen Feld (siehe Ausschreibung)

7.10 Perkussionsgewehr 50 m

Herr/Alt/Sen/Dam: Einzel. Allg. Klasse: Mannschaft. **Jun A m/w, Wertung bei Jun A m.**

7.15 Perkussionsgewehr 100 m liegend

Allg. Klasse: Einzel, ohne Mannschaft.

7.20 Perkussions-Dienstgewehr

Allg. Klasse: Einzel; Mannschaft bis DM.

7.30 Steinschlossgewehr

Allg. Klasse: Einzel; Mannschaft nur bis LM.

7.31 Steinschlossgewehr 100 m Liegend

Allg. Klasse: nur Einzelwettbewerb bis DM!

7.40 Perkussions-Revolver

Herr/Alt/Sen/Dam: Einzel. Allg. Klasse: Mannschaft.

7.50 Perkussions-Pistole

Herr/Alt/Sen/Dam: Einzel. Allg. Klasse: Mannschaft. **Jun A m/w, Wertung bei Jun A m.**

7.60 Steinschlosspistole

Allg. Klasse: Einzel. Mannschaft nur bis LM.

6. Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind nur Schützinnen und Schützen, welche an den vorgeschalteten Meisterschaften ordnungsgemäß teilgenommen (SpO 0.9.3.3 und 0.7.4ff) haben..

Für die Schülerklasse ist das Mindestalter in den waffenrechtlich relevanten Disziplinen nicht der Jahrgang, sondern der Geburtstag, dies gilt auch für Ausnahmegenehmigungen.

Eine Ausnahmegenehmigung für Schüler muss zum Meldeschluss dem BSPL in Kopie von den Vereinen übermittelt (Fax, Email) werden, sonst erfolgt keine Zulassung zur BM 2015.

Die Ausnahmegenehmigung muss dem Schießleiter auf der Anlage im Original vorgelegt werden, sonst verfällt die zuvor erteilte Startberechtigung und das entrichtete Startgeld.

Bei den DM erhalten Schüler mit Ausnahmegenehmigung Starterlaubnis einschl. Jahrg. 2005.

7. Startgeld für Einzelwettbewerbe

GK 300 m, Armbrust Nat. Skeet und Trap Freie Meldung zum Bezirk

Armbrust Stern Freie Meldung zur DM

GK 100 m Wettbewerbe

€ 10,-

KK Freigewehr 50 m,

€ 9,50

Luftgewehr/Luftpistole

€ 6,50

Beinhaltet 5 Schuss Kreis- und 2 Schuss Bezirks Schützenkönig

Zimmerstutzen und Auflage LG/ LP

€ 5,50

Alle anderen Disziplinen

€ 8,50

Schüler und Jugend

€ 2,50

Mannschaftsstartgeld wird nicht erhoben!

Das Startgeld wird abgebucht. Jeder Verein erhält eine Rechnung, auf der die Berechnung aufgeschlüsselt ist. Für nicht angetretene Schützen verfällt das Startgeld.

8. Meldung und Meldeschluss

14. Vorbereitungsarbeiten

Werden bei Bedarf auf den Anlagen, nach Absprache mit dem KSL und dem verantwortlichen Schießleiter durchgeführt

15. Sicherheitsbestimmungen bei den Bezirksmeisterschaften!

Sicherheit

Die gesetzlichen Bestimmungen, die Vorschriften der Schießstandordnung des DSB (Ausg. November 2003 – Stand April 2008) und die Regeln der SPO **Seite 2 (0.2 ff)** sind einzuhalten.

Das Tragen von Pistolen oder Revolvern in Holstern ist verboten!

Haftung

Jeder Schütze(Schützin) haftet für den von ihm abgegebenen Schuss selbst. Für eventuelle Schäden, gleichgültig welcher Art, die dadurch entstehen, haftet er/sie direkt gegenüber dem Geschädigten. Eine Veranstalterhaftung wird ausgeschlossen.

Waffen

- dürfen auf der Schießanlage nur in den dafür bestimmten Transportbehältern (Koffern/Taschen transportiert werden;
- sind generell mit geöffneten Verschlüssen/Ladeklappen, Feuerwaffen mit Pufferpatronen/Signalflagge, zu transportieren; **es gelten alle handelsüblichen Pufferpatronen!**
- dürfen nur in dem dafür vorgesehenen Bereich zur Waffenkontrolle aus- bzw. eingepackt werden;
- Ziel- und Anschlagsübungen sind nur im Schützenstand oder den dafür vorgesehenen Bereichen mit Erlaubnis der Schießleitung gestattet;
- Schützen, die ihre Magazine/Waffen mit mehr als der vorgeschriebenen oder angesagten Anzahl von Patronen laden, werden sofort vom Stand verwiesen und für diesen Wettbewerb disqualifiziert.
- Flinten sind nach jedem Durchgang sofort mit abgeknicktem Lauf in den Gewehrständern abzustellen.
- Die Gesamtleiter (und nur diese) sind angewiesen, jeden Verstoß gegen diese Punkte mit dem sofortigen Ausschluss aus dem jeweiligen Wettbewerb = Disqualifikation zu ahnden.

16. Änderungen der Ausschreibung, gesamt oder in Teilen, behält sich der Veranstalter vor. Es gilt die zum Zeitpunkt der Meisterschaft gültige SpO des DSB incl. evtl. Ergänzungen.

16.1 Im Teil 0. Seite 6

Regel 0.3.5 Matten

Die Matten können aus Kostengründen nicht vom Veranstalter gestellt werden.

Teilnehmer dürfen ihre Matten, wenn sie die nach der Regel 0.3.5 enthaltende Masse haben, mitgebracht werden.

16.2 .

Wo in der Sportordnung vorgesehen gelten die 15 min vor dem Wettkampfstart. In dieser Zeit kann der Schütze sich Vorbereiten und kann auch Probe schießen. Die Letzten 30 sec. werden Angesagt danach kommt das **Kommando Stopp anschließend das Kommando Wettkampf Start**

Hinweis:

Bei KK3-Stellung (3x10 und 3x40) wird Gesamtzeit geschossen. Der Wechsel auf Probe bei kniend (sitzen) auf liegend und liegend auf stehend erfolgt selbständig durch den Schützen innerhalb der vorgegebenen Gesamtzeit.

Bei den 25 m Wettbewerben sowie der Mehrschüssigen LP 10 m und Vorderlader sind Disziplinspez. Regel zu beachten. Bei LG 3-Stellung wird Einzelzeiten geschossen. Siehe Teil 1. Regel für Gewehr Seite 18

Die Meisterschaftsabzeichen werden nur bei der Siegerehrung verliehen und nicht nachgesandt.

Die Ergebnislisten und Urkunden für Schüler und Jugend werden am Schluss den SPL überreicht.

Ab der Juniorenklasse gibt es nur auf Bestellung beim KSL.nach der Siegerehrung eine Urkunde.

Die Kreissportleitung hofft auf tatkräftige Mithilfe bei den Vorbereitungsarbeiten und eine zuverlässige Mitarbeit der eingeteilten Kräfte während der Meisterschaften. Dafür sagen wir allen Helfern schon heute ein aufrichtiges »Dankeschön«.

Wir wünschen allen Teilnehmern der Kreismeisterschaften 2016 viel Erfolg und ein herzliches "Gut Schuss" sowie den Meisterschaften einen reibungslosen Ablauf, frei von Disziplinarmaßnahmen.

17. Terminplan

Bezirk Neckar, Württ. Schützenverband 1850 e.V.

Kreissportleiter Herbert Schwille Baumgartenstr. 7 72805 Lichtenstein

Telefon 07129/5677 Mobil 01726409046 , Email: HSchwille@t-online.de

Liebe Schützenkameradinnen, liebe Schützenkameraden!

Kreismeisterschaften 2019

Meldung aller Vereinsmitglieder die an den Meisterschaften teilnehmen wollen bis 17.9.an Neon
Versand der Vereinsdaten bis 20.9.

Meldeschluss an Kreis für alle Disziplinen außer Bogen Halle 8.10.2018

- 27.10. Gächingen Alle Klassen KK liegend
Bleichstetten Alle Klassen KK 3x10
- 28.10 Bleichstetten Alle Klassen KK 3x10 3x40
Gächingen Alle Klassen KK liegend
-
- 03.11. SV Unterhausen Alle Auflage 50 und 100m
- 04.11. Unterhausen Freie Pistole /Auflage FP KK 100m
-
- 10.11. Unterhausen Alle Vorderlader LW und KW
- 11.11. Unterhausen Selbstlader ZF 100m
Westernschießen mit KW Patronen 25m
-
- 17.11. SGi Reutlingen Zentralfeuer- Standart- OSP- Pistole
PSV Reutlingen Alle Klassen GK Kurzwaffen
-
- 18.11. Unterhausen KK 50m Zeiss
- 24.11. SGi Reutlingen Sportpistole alle Klassen
- 25.11. Laufende Scheibe 10m und LS Mix

2019

- 02.02.. Unterhausen Zimmerstutzen Zimmerst. Auflage
- 03.02
-
- 09.02. Willmandingen Sportpistole Auflage
Willmandingen Alle LG LP ab Herren/Damen3 und Auflage 10m
- 10.02 Willmandingen Alle LG LP ab Herren/Damen3 und Auflage 10m
-
- 16.02. Pfullingen Alle GK 100m
Unterhausen Alle LG LP 10m Wettbewerbe Schüler bis H/D2
Unterhausen LG liegend und Dreistellung
- 17.02. Unterhausen Alle LG LP 10m Wettbewerbe bis H/D 2. Armbrust 10m

Allgemeiner Beginn: 9 Uhr. Bei wenigen Startern Samstag erst ab 14 Uhr

Rahmenwettbewerbe und Schützenkönig Schießen am 9./10.2 in Willmandingen und am 16./17.2 in Unterhausen.

Auflage 50 und 100m führen wir (Kreis E-N) nach Sportordnung 2017 durch. Wertung Diopter und ZF getrennt und vom Schützen beides möglich. Werden beide Disziplinen geschossen wird das beste Ergebnis weitergemeldet. Da gibt es dann nur noch jeweils einen Wettkampf in 50 und 100m. Diopter oder ZF ist gleich- freigestellt.

Flinte Skeet, Trap, 300m Wettbewerbe, Armbrust national Stern usw. werden zum Bezirk/Land durchgemeldet.

Siegerehrung nach dem Kreisschützentag am oder .2019 in Würtingen.

Meldeschuß an Bezirk voraussichtlich 5.3.

Unter www.echaz-neckar.de könnt ihr alle Termine und Veranstaltungen einsehen.

Flinte Skeet (Tübingen) und Trab (Mahdental) wird mit dem gemedeten VM Ergebnis zum Bezirk weitergemeldet.

Armbrust National, Stern und Kombi wird zum Land weitergemeldet.
300m Wettbewerbe werden zum Bezirk weitergemeldet.

Kreis und Bezirksschützenkönig (ab 21 Jahre) ist mit dem Luftgewehr oder der Luftpistole für alle Mitglieder des Kreises kostenlos.

Bei alle Schützeninnen und Schützen die mit LG 1.10 oder LP 2.10 starten (wenn beides geschossen wird bitte Entscheidung was gilt der Standaufsicht mitteilen.) werden die ersten 5 Wertungsschüsse für den KSK, Schuss 6 und 7 für den BSK gewertet.

Preisschießen oder Altenhof- Gedächtnisschießen: (Alle Kreismitglieder) Es können alle Wettkampfserien LG/LP und LG/LP Auflage kombiniert werden und nach der Wertungsserie bis zum Schießzeitende oder danach auf einem freien Stand

Bei frei stehend 10 Schuss 2,- €

Auflage 5 Schuss 2,- €

Vorläufige Qualifikations-Ringzahlen zur Bezirksmeisterschaft 201 - Bezirk Neckar
Wer nicht weiter will auch bei **nicht** erreichen der Qualifikations-Ringzahlen Abmelden

SCHUSSZAHL - SCHIESSZEIT – KM 2019

Sportgerät	Schusszahl		Gemeins. Vorbereitungszeit incl. Probeschießen 15 min	Schießzeit in Min. Zuganlagen Schießzeit in Min. andere Systeme
	Wettkampf	je Scheibe		
1.10 LG Schüler	20	1	unbegr. Anzahl Probeschüsse	30 min / 30 min
1.10 LG ab Jug	40	1	15 min von Start bis Stopp	60 min / 50 min
1.11 LG Auflage	30	1	bel. vor dem 1. WKS	55 min / 45 min (Keine gem. Vorber.)
1.20 LG-3-ST	30 10 K	1	je Anschlagsart unbegrenzte	25 min / 25 min Kniend incl. Probe
Einzelzeiten incl.	10 L	1	Anzahl vor dem 1. WKS	20 min / 20 min Liegend incl. Probe
Probe/Vorbereitung	10 S	1	Keine gemeins. Vorbereitg.	30 min / 30 min Stehend incl. Probe
1.30 ZiStu	30	2	15 min von Start bis Stopp	40 min / 35 min
1.31 ZiStu Auflage	30	2	bel. vor dem 1. WKS	55 min / 45 min (Keine gem. Vorber.)
1.35 KK 100 m	30	10	15 min von Start bis Stopp	40 min / 35 min
1.40 KK 3x20 (BM = 3x10)	30 10 K	5	unbegr. Anzahl Probeschüsse	Gesamtzeit 70 min / 65 min
	10 L	2	in Kniend	incl. Probe Liegend/Stehend+Umbau
	10 S	5	15 min von Start bis Stopp	zwischen den Anschlagsarten
1.41 KK-Auflage	30	5	bel. vor dem 1. WKS	55 min / 45 min (Keine gem. Vorber.)
1.42-1.43 KK-50-ZF	30	5	bel. vor dem 1. WKS	55 min / 45 min (Keine gem. Vorber.)
1.44 KK 100 m ZF	30	5	bel. vor dem 1. WKS	55 min / 45 min (Keine gem. Vorber.)
1.45 KK 100 m Diopter	30	5	bel. vor dem 1. WKS	55 min / 45 min (Keine gem. Vorber.)
1.50 GK 300 StGew	30 10 K	10	unbegr. Anzahl Probeschüsse	Gesamtzeit 75 min
	10 L	10	in Kniend	incl. Probe Liegend/Stehend+Umbau
	10 S	10	15 min von Start bis Stopp	zwischen den Anschlagsarten
1.52 GK 100 m StGew	30 je 10 K,L,S	10	je 5 vor K,-L,-S-WK	Gesamtzeit 90 min
1.58 G DSB-Ord. 100m	40 20 L	10	15 min von Start bis Stopp	Gesamtzeit 45 min / 45 min
	20 S	10	+ 5 Probe vor Liegend - zus. 5 Probe vor Stehend (aus Gesamtzeit)	
1.59 O DSB-Ord. 100m	40 20 L	10	15 min von Start bis Stopp	Gesamtzeit 45 min / 45 min
	20 S	10	+ 5 Probe vor Liegend - zus. 5 Probe vor Stehend (aus Gesamtzeit)	
<i>Endkampf: je 6 beste Schützen: 2 Serien à 5 Schuss ohne Probe in 90 sec/S., dann gleiche Schützen 1 Stechschuss in 75 sec</i>				
1.60 KK 3x40	120 40 K	5	unbegr. Anzahl Probeschüsse	Gesamtzeit 195 min / 165 min
	40 L	2	in Kniend	incl. Probe Liegend/Stehend+Umbau
	40 S	5	15 min von Start bis Stopp	zwischen den Anschlagsarten
1.70 GK 300 Freigew.	60 20 K	10	unbegr. Anzahl Probeschüsse	Gesamtzeit 120 min
	20 L	10	in Kniend	incl. Probe Liegend/Stehend+Umbau
	20 S	10	15 min von Start bis Stopp	zwischen den Anschlagsarten
1.80 KK Liegend 50 m	60	2	15 min von Start bis Stopp	60 min / 50 min
1.90 GK 300 Liegend	30	10	15 min von Start bis Stopp	45 min
1.92 GK 100 Liegend	10	10	max. 3 vor dem 1. WKS	20 min
1.97 GK 100 m liegend	30	5	5 vor der 1. Serie	Gesamtzeit 40 min
nur Mehrlader	Intervallschießen: 1., 3.+ 5. Serie: 5 in 4 min; 2., 4.+ 6. Serie: 5 in 1 min (Zeit beginnt nach 1.WKS bei 2,4,6)			
2.10 LP Schüler	20	1	unbegr. Anzahl Probeschüsse	30 min / 30 min
2.10 LP ab Jug	40	1	15 min von Start bis Stopp	60 min / 50 min
2.11 LP Auflage	30	2	bel. vor dem 1. WKS	55 min / 45 min (Keine gem. Vorber.)
2.16 LP 5schüssig	Schüler	30 Schuss = 6 x 5 Schuss in je 10 sec, Klappscheibe 59,5 mm Ø		
(Probe SpO 2.12.3)	Jugend	60 Schuss = 12 x 5 Schuss in je 10 sec, Klappscheibe 59,5 mm Ø		
2.20 50-m-Pistole	30	10	unbegr. Anzahl Probeschüsse	75 min / 65 min
			15 min von Start bis Stopp	

2.30 OSP ab Jun B	2 Durchgänge à 30 Schuss à 2 Serien à 5 Schuss in 8, 6, 4"	Je Durchgang 1 Probeserie in 8 sec
2.31 OSP Jug	2 Durchgänge à 30 Schuss à 3 Serien in 8, 6"	3 Min Vorbereitungszeit
2.40 KK SpP und	Präzision: 3 Serien à 5 Schuss in je 5 min auf 1 Scheibe	Probe: 1 Serie in 5 min
2.45 ZFP 30/38	Duell-Teil: 3 Serien à 5 Schuss in je 3/7 sec	Probe: 1 Serie in Duellzeit
2.53-2.59 GK-Pist-Rev	40 Schuss, 2 DG à 20 Schuss; 4 Serien à 5 Schuss in je 150 sec auf Präz.-Scheibe	5 Min Vorb-Zeit
(Probe: 1 Serie (5) in 150" vor 150"-WK-Serie)	4 Serien à 5 Schuss in je 20 sec auf Duellscheibe	3 Min VZ Endk.
<i>Endkampf: 6 beste Schütz: 2 Ser. à 5 Sch. in 20" auf Duellsch. (+1 Pr. 20" mögl), gleiche Schützen 1 Stechs. à 5 Sch. in 20"-Serie</i>		
2.60 StPist	12 Serien à 5 Schuss, je 10 Schuss/Scheibe (nach 5 Sch abkleben) je 4 Serien in 150 sec, 20 sec, 10 sec.	Probe: 1 Serie in 150 sec 5 Min Vorbereitungszeit
3.10-3.20 WS Trap+Skeet	Männer: 5 Serien à 25 Sch.; Frauen: 3 Serien à 25 Sch.; Finale (Rang 1-6 Schützen) 25 Scheiben	
3.15 WS Doppeltrap	Männer: 3 Serien à 25 Dubletten (150 Scheiben) + Finale (Schützen) 1 Serie. Frauen: 3 Serien à 20 Dubletten (120 Scheiben) + Finale 1 Serie	
4.10 Lfd. Scheibe	40 20 LL 1 4 1 20 SL 1 4 1	5,0 sec Schneisendurchlauf 2,5 sec Schneisendurchlauf
5.10 Armbrust 10 m	40 1 bel. vor dem 1. WKS	90 min
5.31 Armbrust 30 nat.	20 1 10 1	50 min (Kürzung bis auf 40 min mögl.)
6.10 – 6.26 Bogen	Siehe Ausschreibung BM Bogenreferentin	
6.30-6.50 Feldbogen	Siehe Ausschreibung BM Feldbogenreferent	
7.10 ff Vorderlader	15 Schuss Wertung auf 1 WKS, Probe auf separate Scheibe; Vorbereitungszeit incl. <i>unbegrenzter Anzahl</i> Probeschüsse 10 min, Pause 1-5 min; Schießzeit für Wertungsschüsse 40 min	

Februar 2015 – BSPL - Änderungen vorbehalten